



FÊTE DE LA MUSIQUE LEIPZIG



Information für Veranstalter

Die Fête de la musique wird seit 2012 auch in Leipzig organisiert und wächst seitdem Jahr für Jahr. Sie findet immer am 21. Juni statt. Alle Konzerte sind frei.

Sie möchten sich als Veranstalter an der Fête de la musique Leipzig beteiligen? Wir freuen uns auf Sie! So geht das:

- Entweder Sie suchen selbst Musiker/Bands, und melden uns Ihr Programm für das Programmflyer und das Online-Programm an
- Oder Sie möchten Vorschläge von der Projektgruppe Fête de la musique Leipzig bekommen.

Bitte senden Sie uns in jedem Fall Ihre Anmeldung **bis zum 21. März**.

Im Anschluss erhalten Sie von uns Vorschläge bzw. Bestätigung der Aufnahme Ihrer Veranstaltung ins Programm.

Bei der Fête de la musique wird generell **kein Honorar** gezahlt. Für die Konzerte darf **kein Eintritt** verlangt werden. In Einzelfällen kann sich die Projektgruppe an Reisekosten und Aufwandsentschädigungen beteiligen.

Als Veranstaltungsort sollen Sie jedoch die üblichen Aufgaben (GEMA, Versicherung) übernehmen, wenn dies notwendig ist.

Wir kümmern uns um Anmeldungen beim Ordnungsamt und Grünflächenamt, sofern die Veranstaltungen rechtzeitig bekannt sind.

Technische Angelegenheiten sollen direkt mit den Musikern geklärt werden.

Bei Problemen oder Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Die Projektgruppe „Fête de la musique Leipzig“ umfasst Akteure des Leipziger Kulturlebens (u.a. die **Deutsch-französische Gesellschaft Leipzig**, die **Moritzbastei**, das **WERK2**...) und wird vom Referat für internationale Zusammenarbeit der Stadt Leipzig unterstützt. Die Koordination und der Entwurf der Kommunikationsmittel übernimmt das Institut français Leipzig.

Unser Medienpartner ist **culturtraeger**.

Mehr Infos: facebook: Fête de la musique Leipzig

www.fetedelamusique.culture.fr

www.fetedelamusique.de

Kontakt:

Institut français Leipzig

Thomaskirchhof 20, 04109 Leipzig

Marie-Pierre Liebenberg, T 0341-5898935

marie-pierre.liebenberg@institutfrancais.de

Deutsch-französische Gesellschaft Leipzig

Maike Hartlage-Rübsamen

maikerbs@uni-leipzig.de



GENERAL AGREEMENT - Richtlinien der Fête de la musique

Jedes Jahr zum Sommeranfang am 21. Juni erklingt die Fête de la musique. Was 1982 mit der Idee des damaligen französischen Kulturministers Jack Lang, ein paar Stromanschlüssen und viel Idealismus in Paris begann, hat sich längst zu einem globalen und populären Ereignis entwickelt. Die Fête de la musique führt unterschiedlichste Beteiligte zusammen: Kulturzentren, städtische Kulturämter, Vereine, Künstler, professionelle Musiker, Musikschulen... Diese öffentlichen wie auch privaten Organisatoren fördern die aktuelle Musikszene in ihrer Stadt und regen zum kulturellen Austausch an. Daraus ergeben sich folgende Prinzipien für die Fête de la musique:

1. Sie findet jedes Jahr zur Sommersonnenwende am 21. Juni statt.
2. Sie ist ein großes Live-Musik-Fest, welches die unterschiedlichen musikalischen Praktiken jeder Form von Musik herausstellt.
3. Sie ist ein Fest, an dem Profi- und Amateurmusiker spontan und kostenlos teilnehmen können.
4. Alle Konzerte sind öffentlich und ohne Eintritt zugänglich. Die Organisatoren verpflichten sich, die Konzerte nicht profitorientiert zu veranstalten.
5. Sie ist ein außergewöhnliches Fest für alle Arten von Musik und Publikum und eine öffentliche Veranstaltung. Der Tag soll eine Plattform des Austausches und der Entdeckungen sein.
6. Die Konzerte finden auch unter freiem Himmel, auf Straßen, Plätzen oder in öffentlichen Parkanlagen, statt. Die Konzerte bieten außerdem die Gelegenheit, Orte zu erschließen, die traditionell nicht als Veranstaltungsorte für musikalische Darbietungen genutzt werden: Museen, Krankenhäuser, öffentliche Gebäude...

Die Organisatoren respektieren das Konzept und die hier beschriebenen Prinzipien der Fête de la musique. Sie verpflichten sich dazu, das Logo der Fête de la musique für alle medialen Veröffentlichungen zu gebrauchen, um somit die internationale Dimension der Fête de la musique herauszustellen.